Mayer & Cie. stellt sich vor

Geschäftsfeld Rundstricken

our performance for your profit

Mayer & Cie.

Grußwort der Geschäftsleitung

Lieber Leser,

Kleidungsstücke aus Jersey-Stoffen sind unsere täglichen Begleiter. Wir tragen und lieben sie als Nachtwäsche und Unterwäsche. Wir nutzen modische Shirts und hippe Sportbekleidung als Ausdruck unserer Persönlichkeit, sogar unserer Individualität. Die Maschinen, die den Stoff für die Lieblingsklamotte herstellen, stehen eher selten im Rampenlicht. Außer für uns. Wir beschäftigen uns seit über 100 Jahren mit der Konstruktion, dem Bau und dem Verkauf von Rundstrickmaschinen. Deshalb sind unsere Maschinen auch gerne mal ein paar Umdrehungen schneller als manch andere.

Darauf sind wir stolz. Ebenso wie darauf, dass es schwierig wird, irgendwo auf der Welt einen Stricker zu finden, der noch nie mit einer Mayer-Maschine gearbeitet hat; geschweige denn einen, der die Maschinen mit dem grünen MCT-Emblem nicht kennt. Weil aber die Welt glücklicherweise nicht nur aus Strickern besteht, möchten wir Ihnen auf den folgenden Seiten unser Produkt, die Rundstrickmaschine, etwas genauer vorstellen. Und natürlich das schwäbische Familienunternehmen, das dahinter steht: die Menschen, die Ziele, für die wir arbeiten, und die Leidenschaft, die uns antreibt.

Übrigens: Der Himmel in Ihrem Auto, Ihr Vorhang zuhause und sogar der Bezug der Matratze, auf der Sie jede Nacht schlafen, kann rundgestrickt sein, vielleicht auf einer unserer Maschinen.

Neugierig geworden? Freut uns.

Ihr Benjamin Mayer, Marcus Mayer und Sebastian Mayer

Was uns antreibt

Familienunternehmen, Weltmarktführer im Bereich Rundstrick, Innovationstreiber ... Mayer & Cie. ist viel mehr als einfach nur ein paar Umdrehungen schneller. Unser Erfolgsrezept ist die Kombination aus klarem Leistungsanspruch und einzigartiger Unternehmenskultur, die sich in unseren Werten widerspiegelt.

Führend

Wir sind führend in der Rundstrickwelt. Seit mehr als einem Jahrhundert setzen wir Standards, sei es durch die Entwicklung neuer Verfahren und neuer Ansätze oder durch unsere Fertigungstiefe, unser Know-how und unsere Marktkenntnis. Deshalb können wir Trends ein Stückchen weit selbst bestimmen, anstatt ihnen nur hinterherzulaufen.

Familiär & Partnerschaftlich

Familiär nach innen, partnerschaftlich nach außen. Wir sind zu 100 Prozent in Familienbesitz und wollen es auch in Zukunft bleiben. Familie, Unternehmen, Mitarbeiter, Tochterunternehmen und Handelspartner sind in über 100 Jahren zu einer „Mayer & Cie.-Familie“ verwachsen. Unseren Kunden sind wir ein ehrlicher, verlässlicher Partner. Unser Ziel ist nicht das „schnelle Geld“. Unser Ziel sind zufriedene Kunden, die mit uns über viele Jahre zusammenarbeiten und uns ihr Vertrauen schenken.

Innovativ

Wir sind innovativ in der Weiterentwicklung unserer Produkte, unserer Produktionsmittel, unserer Materialien und unseres Führungsstils. Wir investieren jedes Jahr überdurchschnittliche fünf bis sechs Prozent unseres Umsatzes in Forschung & Entwicklung. Weil wir die Augen offen halten und beweglich sind, können wir im Markt bestehen.

Nachhaltig

Wir sind nachhaltig im Ganzen. Für uns steht der langfristige Erfolg im Vordergrund. Und genauso handeln, wirtschaften und setzen wir unsere Ressourcen ein. Dabei haben wir unsere Arbeitskraft genauso im Blick wie die Energie und die Rohstoffe, die wir einsetzen, um unser Produkt herzustellen. Denn als Familienunternehmen denken wir heute schon an die Generation von morgen.

Wo wir hinwollen

Vorsprung halten

Wo wir hinwollen, ist schnell erklärt: Wir wollen da bleiben, wo wir sind, nämlich immer einen Schritt voraus. Was auf den ersten Blick trivial klingen mag, ist eine große Herausforderung. Wie im Spitzensport müssen wir unsere Performance ständig verbessern, um unseren Vorsprung halten zu können. Das ist alles – nur nicht einfach.

Erfolg durch Innovation

1938 konnten wir das erste Patent im Bereich Rundstrick anmelden. Heute laufen rund 320 Patente und geschützte Gebrauchsmuster auf unseren Namen, darunter so wegweisende Entwicklungen wie die elektronische Einzelnadelauswahl und die Relativtechnik. Jedes Jahr kommen neue Patente hinzu,

Nase vorn für unsere Kunden

Unsere Innovationskraft stellen wir in den Dienst unserer Kunden, die sich darauf verlassen können, dass ihre Mayer-Maschinen alle sinnvollen, aktuellen technischen Möglichkeiten ausnutzen. Dafür sorgen bei uns gut sieben Prozent der Mitarbeiter, die in der Konstruktion und der Entwicklung arbeiten. Sie leisten vieles, was überdurchschnittlich ist: Die Software für unsere Maschinensteuerung beispielsweise entwickeln wir selbst. Auf die Anforderungen unserer Kunden an ihre Maschinen können wir so besser und individueller eingehen als mit einer „Lösung von der Stange". Auch einige unserer Werkzeugmaschinen konstruieren und bauen wir aus diesem Grund bei uns im Haus. Damit wir diese Möglichkeiten optimal in den Dienst des Kunden stellen können, haben Vertrieb und Produktmanagement das Ohr ganz nah am Markt. Zusammen mit dem Musterservice, der Versuchs- und Entwicklungsabteilung arbeiten sie daran, jedem Kunden genau die Maschine anzubieten, die er braucht, um seine Ziele zu erreichen.

Ausgezeichnete Innovationskraft

Das Bundesumweltministerium und der Bundesverband der deutschen Industrie e.V. (BDI) zeichneten unsere Spinnstricktechnologie spinitsystems 2017 mit dem Innovationspreis für Klima und Umwelt (IKU) aus. 2018 wurden wir zum zweiten Mal als einer der innovativsten Mittelständler in Deutschland ausgezeichnet: Mayer & Cie. erhielt das Siegel „Top 100".

TOP 100 top100.de Top-Innovator 2022

german brand award '17 special

2018 | 2019 INNOVATIV DURCH FORSCHUNG Ausgezeichnet durch den Stifterverband MAY2329ALB

100 BETRIEBE FÜR RESSOURCEN-EFFIZIENZ BADEN-WÜRTTEMBERG Mayer & Cie. GmbH & Co. KG Albstadt-Tailfingen

IKU Der Innovationspreis für Klima und Umwelt 2017 Preisträger

Was wir herstellen

Mayer-Maschinen gehen immer

Wir bauen Rundstrickmaschinen. Unsere Kunden schätzen sie für ihre Langlebigkeit, ihre Zuverlässigkeit und für die hohe Qualität der Stoffe, die sie stricken. Diese kommen in den verschiedensten Bereichen zum Einsatz: im Mode-, Wäsche-, Sport- und Freizeitbereich ebenso wie in der Automobilindustrie, als Heimtextilien, Trägermaterialien oder als technische Textilien. Auch das Obermaterial eines hippen Freizeitschuhs kann genauso von einer Mayer-Maschine stammen wie der elastische Bezugsstoff einer Matratze.

Von Jacquard bis Ringel

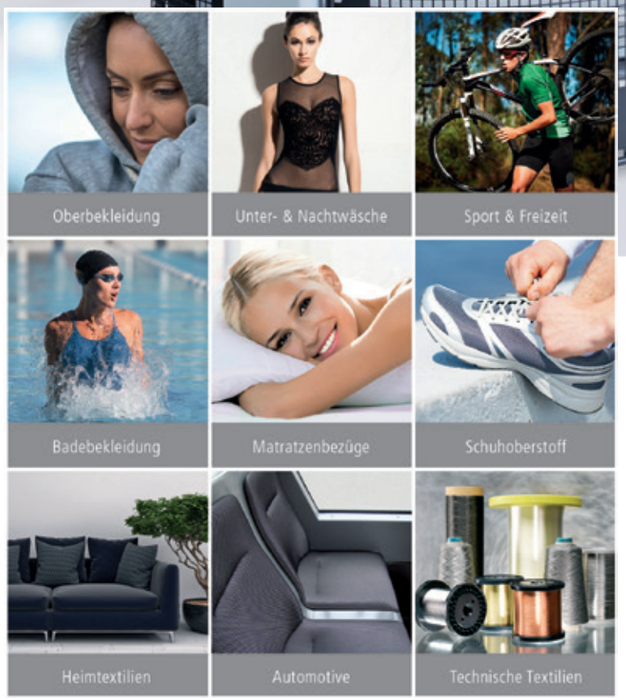
Unser Portfolio besteht aus rund 50 Maschinen. Es gilt als das umfassendste im Markt. Dass wir zwei identische Rundstrickmaschinen ausliefern, kommt ganz selten vor, denn unsere Produkte sind maßgeschneidert für den jeweiligen Kunden und dessen Anforderungen. So wird eigentlich aus jeder Maschine eine Sonderanfertigung.

Neuster Stand der Technik

Etwas mehr als ein Drittel dieser Maschinen ist seit maximal 2010 im Programm. Bei den Single-Maschinen ist der Anteil der jungen Maschinen noch höher. Das heißt jedoch nicht, dass wir alle paar Jahre die Rundstrickmaschine neu erfinden. Wir entwickeln einerseits bewährte Technologien kontinuierlich weiter. So können wir unseren Kunden verlässliche Lösungen auf dem neuesten Stand der Technik bieten. Gleichzeitig suchen wir immer nach neuen Ansätzen, um die Herstellung von Jersey-Stoffen noch schneller, besser und effizienter zu machen.

Passende Maschine für jeden Einsatz

Wir bauen Maschinen mit einem Durchmesser von 8 Zoll, beispielsweise für Kragen an Sweatshirts, bis 48 Zoll für Matratzenbezüge. Eine solche Matratzenmaschine hat einen Durchmesser von 4,3 Metern und ist knappe vier Meter hoch. Eine beliebte Mayer-Strickmaschine, die Relanit 3.2. HS, dreht sich bei einem Durchmesser von 30 Zoll bis zu fünfzig Mal in der Minute und produziert dabei 12.672.000 Maschen. Daraus werden bis zu 40 Kilogramm Stoff in der Stunde, was für rund 380 T-Shirts reicht.



Wofür wir bekannt sind

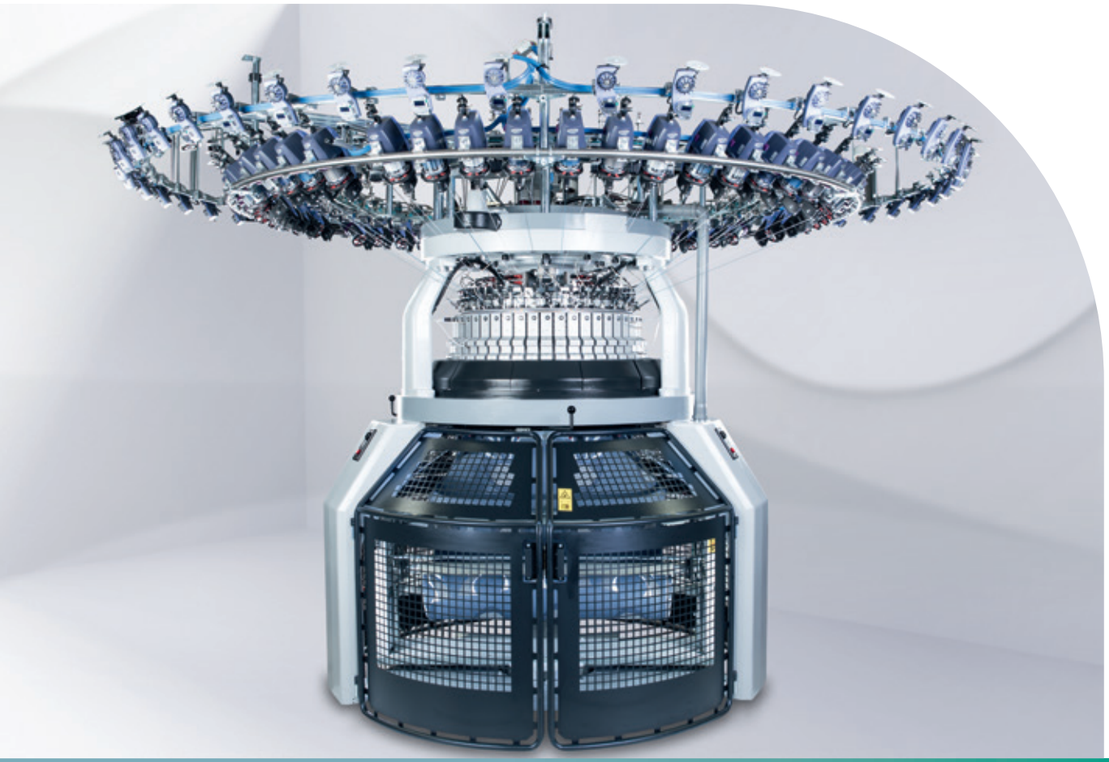
Revolutionär solide

Wir haben über 80 Jahre Erfahrung im Bau von Rundstrickmaschinen. In diesen Jahrzehnten haben wir das Rundstricken mehr als einmal revolutioniert.

OVJA

Maschinen der OVJA-Familie haben wir seit den sechziger Jahren im Programm. Die wohl berühmteste Maschinentype aus dieser Reihe ist bis heute die OVJA 36. 1967 konnte sie als erste Maschine Jacquard-gemusterte Meterware bis zu einer Feinheit von E 24 herstellen.

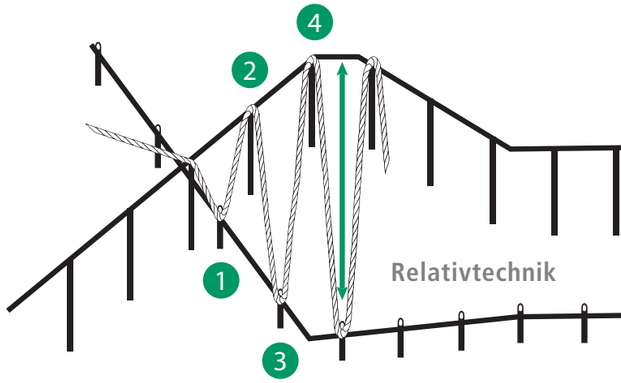
Heute umfasst unser OVJA-Portfolio 16 verschiedene Typen, die teilweise über Doppelelektronik, Transfereinheit oder auch drei-Wege-Technik verfügen. Unsere OVJAs können deshalb durch Mustervielfalt und Leistung überzeugen. Ihre Anwendungen reichen von der Herstellung von Matratzenbezugsstoffen über Bekleidung aller Art bis hin zu Schuhobermaterial.



Relanit

Bei der Relativtechnik bewegen sich Nadel und Platine relativ aufeinander zu. Die zum Fadeneinzug notwendige Vertikalbewegung wird in zwei sich ergänzende, gegenläufige Einzelbewegungen aufgeteilt. Das bedeutet, dass auch die Platine eine Hochtiefbewegung vollzieht. Durch diese Kreisbewegung der Platine halbiert sich die Zahl der Umlenkpunkte, die der Faden durchlaufen muss. Reibung und Fadenspannung werden so reduziert, das Garn geschont. Gleichzeitig wird der Energieverbrauch gesenkt.

Durch die Relativtechnik kommt es zu weniger Fadenbrüchen und auch Garne von geringerer Qualität können sicher verarbeitet werden. Weniger Maschinenstillstand, höhere Arbeitsgeschwindigkeit und damit mehr Produktivität sind die positiven Folgen.



Knitlink

Die Plattform knitlink erfasst die Betriebsdaten Ihrer Mayer & Cie.- Rundstrickmaschine und visualisiert die Ergebnisse.
In einem personalisierten Dashboard bekommen Sie die Ergebnisse über alle Maschinen und in der Maschinenansicht für die ausgewählte Maschine übersichtlich dargestellt. Daneben bietet knitlink
einen Webshop für Ersatzteile sowie Möglichkeiten zum Remote Support und zur einfacheren Kollaboration über große Distanzen hinweg. Weitere Funktionen werden nach und nach ergänzt.

Wie wir aufgestellt sind

Hauptsitz

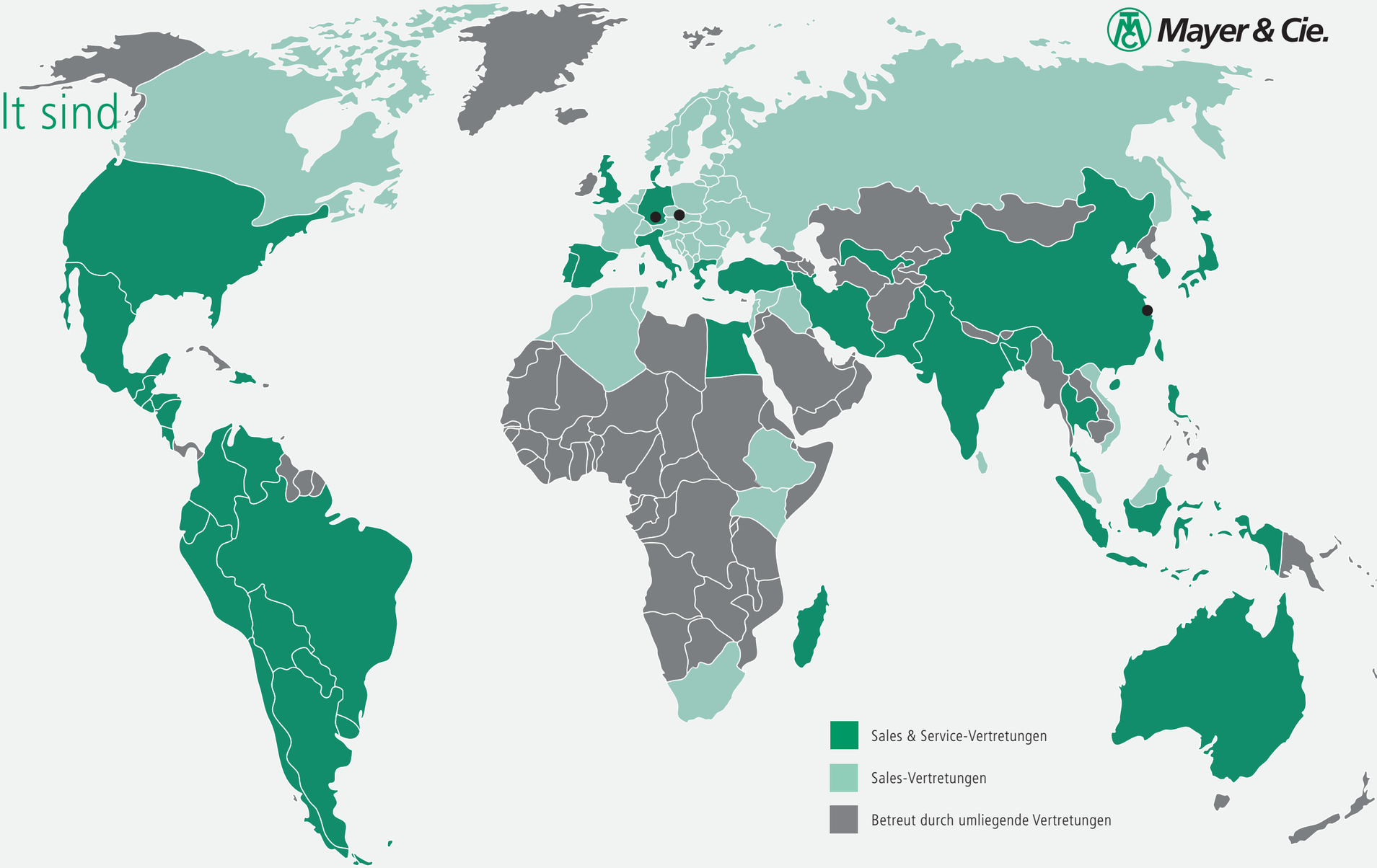
Der Hauptsitz unseres Unternehmens befindet sich seit jeher in Albstadt, im Stadtteil Tailfingen. Daher kommt auch das „T“ in unserem Logo und in der Kurzform unseres Namens MCT. In Albstadt arbeitet der größte Teil unserer Belegschaft. Hier sind die Verwaltung, der Vertrieb, Forschung & Entwicklung, die Montage sowie die Teileproduktion zuhause.

Tochterunternehmen

In Tschechien unterhalten wir seit 2011 ein Werk, das wir 2016 deutlich vergrößert haben. Bei Mayer & Cie. Tschechien widmen wir uns mit kleinerem Team ebenfalls Entwicklungsaufgaben. Außerdem laufen hier die Endmontage ausgesuchter Maschinentypen sowie die Produktion von Strickköpfen für die chinesischen Maschinentypen. Die werden in unserem Werk in China, das seit 2003 zur Gruppe gehört, endmontiert.

Weltweite Präsenz

Unsere Strickmaschinen sind weltweit zuhause. Wir auch - oder zumindest unsere Vertretungen in fast 80 Ländern rund um den Globus. Sie kennen ihren Markt wie ihre Westentasche und stehen mit Einsatz und Leidenschaft hinter unseren Strickmaschinen. Sie sind für unsere Kunden kompetente und verlässliche Partner, beim Kauf einer Strickmaschine genauso wie bei deren Service. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass unsere Kunden die Unterstützung bekommen, die sie brauchen. Genauso wie die entsprechenden Ersatzteile.



Produktion	Montage	F&E	Vertrieb
√	√	√	√

Seinen Hauptsitz hat Mayer & Cie. (MCT) im süddeutschen Albstadt-Tailfingen.

Produktion	Montage	F&E	Vertrieb
	√	√	

Seit 2016 ist Mayer & Cie. Tschechien (MCZ) in modernen Gebäuden in Vestín zuhause.

Produktion	Montage	F&E	Vertrieb
	√		√

Bei Mayer & Cie. China (MCN) in Shanghai werden Maschinen für den lokalen Markt endmontiert.

Wer wir sind

Aus Überzeugung unabhängig

Wir sind ein schwäbisches Familienunternehmen. Seit seiner Gründung im Jahr 1905 ist unser Unternehmen vollständig in Familienbesitz und wird von den Inhabern ausschließlich selbst geführt, mittlerweile in vierter Generation. Das prägt – und zwar nachhaltig.

Mayer & Cie.-Familie

„Familiär" ist einer unserer Unternehmensgrundsätze, denn das Unternehmen ist schon lange Teil der Familie geworden – und umgekehrt. Alle zusammen, Mitarbeiter, Inhaber und das Produkt, bilden eine Mayer & Cie.-Familie, zu der auch Handelspartner und langjährige Geschäftspartner zählen. Daraus erwachsen Bindungen, die nicht nur ein Leben lang halten können: Mit einigen Handelspartnern arbeiten wir bereits in zweiter Generation zusammen, die Namen mancher Mitarbeiter kennen wir schon vom Vater oder Großvater. Das sind natürlich Ausnahmen. Die Mehrheit – ganze 58 Prozent – der Kollegen gehören „erst" seit einem Jahrzehnt zur Unternehmensfamilie, 45 Prozent seit 20 Jahren und mehr.

Das sagen unsere Mitarbeiter über uns

- 95% schätzen Mayer & Cie. als attraktiven Arbeitgeber.
- 91% würden MCT ihren Freunden/Bekannten als Arbeitgeber weiterempfehlen.
- 92% kommen gerne zur Arbeit.
- 92% würden sich heute wieder für Mayer & Cie. als Arbeitgeber entscheiden.

!

Wie wir unsere Zukunft sichern

Zusammen mit Partnern

Unsere Heimat, die Schwäbische Alb, ist ein traditionelles Textilzentrum. In der Region sind bis heute führende Textilunternehmen zuhause, mit denen wir eng zusammenarbeiten, sei es in der Ausbildung des Nachwuchses, in der Entwicklung neuer Produkte oder dem gegenseitigen Wissensaustausch. Vernetzung und visionäres Denken fördern wir auch über die Technologiewerkstatt, ein Gründerzentrum und Co-Working-Space, dessen Goldpartner wir sind.

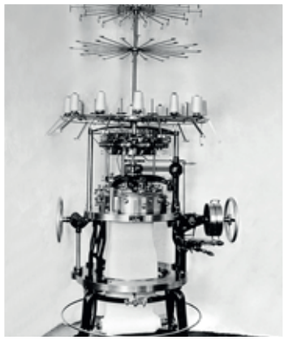
Zusammen mit Schulen und Hochschulen

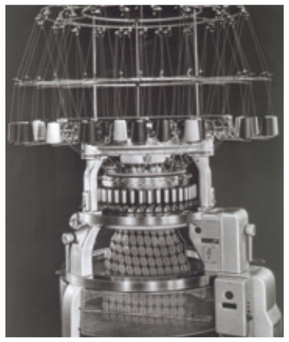
Um unser Know-how weiterzugeben, bilden wir unseren eigenen Nachwuchs in den Bereichen Industriemechaniker, Produktionsmechaniker Textil, technisches Produktdesign und Industriekaufmann aus. Wir unterhalten Kooperationen mit drei Schulen im Umkreis, um die passende Besetzung für unsere rund 20 Lehrstellen zu finden. Über gemeinsame Projekte, Berufsinformationstage und natürlich BORS-, BOGY- und freiwillige Praktika bieten wir den Schülern Einblicke in unser Unternehmen.

Eng zusammen arbeiten wir außerdem mit der Hochschule Albstadt-Sigmaringen, für die wir mitunter ein Abschlussprojekt für die Studierenden stellen. Kombi-Studenten, ob von der örtlichen oder einer anderen Hochschule, stehen unsere Türen immer offen.

Wo wir herkommen

1905: Rundwirkmaschine


1938: erste Rundstrickmaschine


1967: OVJA 36

1987: Relanit 4

2015: Relanit 3.2 HS

Acht Männer gründen die Vereinigte Mechanische Werkstätten Mayer & Cie. im heutigen Albstädter Teilort Tailfingen. Der Name Mayer taucht im Firmennamen auf, weil zwei Mayers, Johannes und Johann Georg Mayer, Teilhaber sind. Bis Ende der zwanziger Jahre konzentriert sich das Unternehmen auf den Bau von Rundwirkstühlen.

1905

Die erste Auslandsniederlassung von Mayer & Cie. in Brasilien öffnet ihre Pforten, das Stammhaus zieht in großzügige neue Gebäude am Ortsrand von Tailfingen.

1958

Eine lange, schwere Krise beendet den Jacquard-Boom. Viele Textilunternehmen müssen aufgeben. Mayer & Cie. wehrt sich nach Kräften, startet wichtige Entwicklungen in Richtung Elektronik und Diversifikation und kann die Krise gestärkt hinter sich lassen.

1972

Mayer & Cie. eröffnet eine Sales & Service-Niederlassung in Shanghai, woraus 2015 Mayer & Cie. China (MCN) wird. Dort befindet sich die Endmontage eigener Maschinentypen für den lokalen Markt.

2003

Mayer & Cie. eröffnet einen Standort in Tschechien, wo Komponenten gefertigt und einzelne Maschinentypen endmontiert werden. 2016 wird das Werk deutlich erweitert.

2011

Im Stammwerk in Albstadt-Tailfingen läuft die Produktion von Flechtmaschinen für Ummantelungen von Hochdruckschläuchen an. Bisher war der Geschäftsbereich beim Schwesterunternehmen Mayer Industries in USA beheimatet gewesen.

2019

1938

Mayer & Cie. stellt die erste Rundstrickmaschine vor, die ab 1939 in die Serienproduktion geht. Rundstrickmaschinen haben dem Rundstuhl seit Anfang des Jahrzehnts zunehmende Konkurrenz gemacht, denn sie sind produktiver und ihr Stoff ist feiner und elastischer. Demontagen, Requisitionen und Materialknappheit prägen die Nachkriegsjahre. Das Ende der Talsohle erreicht Mayer & Cie. 1948. Umsatz und Mitarbeiterzahlen steigen danach wieder und Emil Mayer kümmert sich erfolgreich um den Ausbau des Auslandsgeschäfts.

1967

Die sechziger Jahre gehören dem weiteren Ausbau der Mayer-Gruppe und einer Maschine, die als „Liebling" aller Stricker legendär werden soll: Die OVJA 36, die Jacquard-gemusterte Meterware in bis dahin unmöglicher Feinheit herstellt. Ihr Erfolg legt den Grundstein für die US-amerikanische Dependance in Orangeburg, South Carolina, die 1970 eröffnet wird.

1987

Mit der Relanit und ihrer Relativtechnik, die auf der ITMA 1987 in Paris vorgestellt wird, der MCPE und der Lohnfertigung für IBM legt das Unternehmen in den achtziger Jahren den Grundstein für erfolgreiche neunziger Jahre.

2008/09

Die Billigkonkurrenz aus Asien und die Finanzkrise machen Mayer & Cie. zu schaffen: 2009 muss das Unternehmen Planinsolvenz anmelden. Dank einer tiefgreifenden Umstrukturierung schreibt MCT ab Frühjahr 2010 wieder schwarze Zahlen, im Herbst 2010 wird das Insolvenzverfahren aufgehoben.

2015

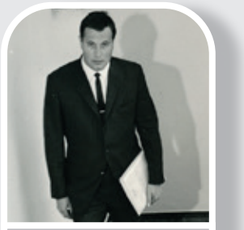
Mayer & Cie. stellt auf der ITMA in Mailand das Vorserienmodell der Spinnstrickmaschine Spinit 3.0 E aus, ebenso die neue Generation der Relanit, die Relanit 3.2 HS. Das Unternehmen befindet sich als Marktführer, Technologieführer und Innovationstreiber wieder im Aufwärtstrend.

2022

Mayer & Cie. arbeitet konsequent an der Digitalisierung seiner Prozesse und hat sich ein „digitales Rückgrat" geschaffen. Dahinter steckt unter anderem das Konzept des Product-Lifecycle-Management (PLM). Kundenseitig ist der zentrale Ansatzpunkt der After-Sales-Bereich.

Johannes Mayer um 1920

Emil Mayer um 1950


Peter Mayer um 1960

Rainer Mayer um 1970

Benjamin, Sebastian und Marcus Mayer im Jahr 2017 (von links)

Was andere über uns sagen

Florian Mey
Betriebsleiter Mey GmbH, Albstadt - Deutschland:

„Für uns ist es wichtig, mit einem so innovativen Partner zusammenzuarbeiten. So können wir die neuen Stoffe für unsere Unterwäsche gemeinsam mit dem Strickmaschinenhersteller entwickeln."

Mohammed Abdul Jabbar
Geschäftsführer DBL Group, Dhaka - Bangladesch:

„Um beste Qualität herzustellen, nutzen wir nur technologisch aktuelle und energieeffizienteste Maschinen. Schließlich wollen wir auch, dass unsere Prozesse umweltfreundlich sind. Deshalb verlassen wir uns auf Mayer-Maschinen."

Javier Chornik
Präsident Texcom, Buenos Aires - Argentinien:

„Herr Mayer hat uns 1965 die erste Maschine umsonst zur Verfügung gestellt. Sein Angebot war, dass wir nur zahlen sollten, wenn wir auch wirklich zufrieden wären. Und das waren wir. Heute haben wir rund 100 Mayer-Maschinen, mit denen wir arbeiten."

Wendy Kurnia
Inhaber Harpan Kurnia, Bandung - Indonesien:

„Wir sind seit gut 35 Jahren Kunde bei Mayer & Cie. Es ist die verlässliche, anhaltend hohe Qualität, die uns immer wieder beeindruckt."

Mohammed Bassel Somakiah
Inhaber Somakiah (Cottonil), Kairo - Ägypten:

„Was wir an Mayer-Maschinen besonders schätzen, ist die Tatsache, dass sie qualitativ hochwertig sind und zu aktuellen Modetrends passen. Als Hersteller von Unterwäsche ist das für uns ein ganz wichtiger Aspekt."

Ping-Wen Wu
Präsident Yuang Ling, Changhua - Taiwan:

„Ich arbeite seit den siebziger Jahren in der Branche und habe schon einige Maschinen gesehen. Deshalb kann ich sagen, dass für mich die Maschinen ‚Made in Germany' die besten sind – und das heißt für mich Mayer-Maschinen."

Cenap Aktepe
Technischer Leiter Mem Tekstil, Kahramanmaraş - Türkei:

„Rundstrickmaschinen von Mayer & Cie. arbeiten sehr gut mit allen Garntypen. Außerdem sind die Maschinen sehr langlebig."

T.R. Sivaram
Co-Owner Royal Classic, Tirupur - Indien:

„Mayer & Cie. bietet uns auch noch für Maschinen, die vor 30 Jahren hergestellt wurden, den passenden Service und die richtigen Ersatzteile, sowohl mechanische wie elektronische. Das ist ziemlich selten im Strickmaschinenmarkt."

Kane Cheung
CEO Best Pacific, Kowloon - China:

„Wir bekommen von Mayer & Cie. ausgezeichnete Qualität und Präzision geliefert. So können wir wiederum gute Stoffe herstellen."

Daniel Spitzbarth
Innovationsmanager Technologiewerkstatt, Albstadt - Deutschland:

„Die Investition in Bildung ist von entscheidender Bedeutung, um auch in Zukunft am Standort Deutschland erfolgreich zu arbeiten. Daher freuen wir uns sehr, dass Mayer & Cie. die Technologiewerkstatt und unser Programm zur technologischen Bildung als Gold-Partner begleitet. So können wir Schüler und Studierende für Technik begeistern und schon heute die Fachkräfte und Unternehmer von Morgen fördern."

Mayer & Cie.

Mayer & Cie. GmbH & Co. KG · Emil-Mayer-Straße 10 · 72461 ALBSTADT · GERMANY
phone +49 (0)7432 700-0 · e-mail: info@mayercie.com · www.mayercie.com

Image/08-22